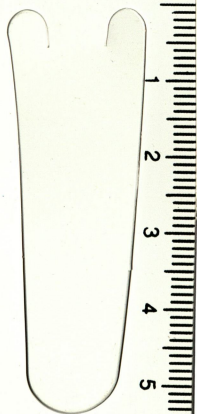


Der Kommissär übergab als wissenschaftlichen Bericht seiner Übersichtsreise
als Resultat seiner Arbeiten im Laufe seines ersten Dienstjahres eine von ihm bear-
beitete & herausgegebene geologische Übersichtskarte der nordöstlichen Alpen mit
einem Profil vom Ankogel im Centralalpenrücken des Salzburgerischen durch
die ganze Reihenfolge der in den Alpen vorkommenden Formationen bis nach
Tramstirn in der tertiären Niederung auf bairischem Gebiet — und als
nothwendige Ergänzung dieser Arbeit einen Band von Erläuterungen
zur geologischen Übersichtskarte der nordöstlichen Alpen. Dieser umfasst
etwas über 200 Octavseiten mit 27 in den Text eingedruckten Holz-
schnitten & dem extraabgedruckten Profil der Karte, so dass er als ein
für sich bestehendes, auch unabhängig von der Karte zu benutzendes
Werk vorstellt. Im Vorwort sind Veranlassung & Zweck der Heraus-
gabe besprochen & es wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine
übersichtliche Zusammenstellung des schon Bekannten, der in so
verschiedenartigen Quellen zerstreuten Daten nicht nur dem Kommissär
selbst nothwendig war, sondern auch dem Landesbewohner & dem
Fremden interessant sein konnte. Ein einleitender Theilörtert
dann das Wesentlichste der Grundbegriffe der Geologie & zwar von
dem Standpunkt aus, in welchem sie die Fortschritte der Wissenschaft
erscheinen lassen, wodurch die nähere Bezeichnung auf dem Titelblatt
als — "ein Entwurf zur vorzunehmenden Bearbeitung der physikalischen
geographie & Geologie des Landes" — gerechtfertigt wird. —
In einem ersten Abschnitt sind sodann die Normalformationen
abgehandelt, indem bei den gegenwärtig stattfindenden Bildun-
gen und ihre Reihe in rückgängiger Ordnung von den jüngsten bis zu



den ältesten durchgenommen wird. — In einem zweiten Abschnitt sind die abnormen Gebilde, von den ältesten bis zu den jüngsten betrachtet. — In einem dritten Abschnitt wird aus dem abgehandelten Material die Entwicklungsgeschichte des betrachteten Theils der Erde abzuleiten gesucht und gezeigt — wie das Land aus einem früher ganz verschiedenen Zustand durch in Jahrezahlen unberechenbar lange Perioden stetiger Veränderungen seine jetzige Struktur & Veränderter Gestaltung angenommen hat. — In einem vierten Abschnitt wird die praktische Anwendung der Geologie auf verwandte Wissenschaften & Künste & ihr Nutzen für das materielle Leben besprochen. — Als Anhang folgt noch die Angabe der Literatur, der Karten & der Sammlungen insofern sie die Geologie des Gebiets der Karte betreffen — und endlich eine Notiz über die Eisenerzlagertätte von Kuttienberg & Kölling in Kärnten abgedruckt aus den "Berichten über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaften in Wien, gesammelt & herausgegeben durch W. Heindinger."

Nachdem der Kommissär durch die angeführte Arbeit sich mit dem Stand der Dinge bekannt gemacht hat muss es seine nächste Aufgabe sein die Spezialforschung des Vereinslandes vorzunehmen & er hat bereits mit der Untersuchung der Gebirgsmasse nördlich & westlich von Grätz angefangen & das darüber geführte Tagebuch der Direktion zur Einsicht vorgelegt.



Geologische Bundesanstalt
Geological Survey of Austria